

Und wo bleibt Brandenburg?



Ausgabe Juni/2016

Ab Juli 2016 gibt es 2,0 % mehr Geld

in der Tarifrunde 2015 konnten bereits die Lohn- und Gehaltserhöhungen für 2016 durchgesetzt werden. Das neue VerkäuferInnengehalt beträgt jetzt 2.434 € (Vollzeit/Endstufe)!

Herzlichen Dank an alle aktiven Kolleginnen und Kollegen, die an den Streiks und Aktionen 2015 teilgenommen haben. Das ist euer Erfolg!

Urlaubsgeld bleibt auf niedrigerem Niveau

Nur bei der Angleichung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld sind wir (noch) nicht voran gekommen. Damit wird das Urlaubsgeld vielleicht wieder nur für Urlaub auf Balkonien reichen. Es bleibt bei den bisherigen 45 % des Verkäuferinnengehalts für's Urlaubsgeld. Das sind bei Vollzeit zwar auch immerhin 1.073,70 €, aber da muss mehr drin sein!



In Berlin/Ost wird in diesem Jahr erstmals mehr gezahlt, nämlich 47 % bzw. 1.121,42 € bei Vollzeit. Ab 2018 wird Berlin/Ost mit Berlin/West gleichbehandelt: 50 % des dann gültigen Verkäuferinnengehalts.

Beim Weihnachtsgeld ist es ähnlich. Auch da gilt: stufenweise Anpassung von Berlin/Ost auf das West-Berliner Niveau bis 2018.

Und wo bleibt Brandenburg?

Seit Februar 2016 wird in einer Arbeitsgruppe mit den Arbeitgebern über eine Angleichung Brandenburgs an Berlin verhandelt. Dort betrachteten wir bisher die Entwicklung des Einzelhandels, die Entwicklung der Kaufkraft, die Entwicklung der Leistungen der Beschäftigten im Vergleich zu Berlin. Dabei stellten wir fest:

- Bei der Kaufkraft gibt es Gebiete in Brandenburg, die besser sind als Berlin. Weite Gebiete in Brandenburg haben eine mit Berlin vergleichbare Kaufkraft. Aber es gibt auch andere, wo es (leider) schlechter aussieht.
- Bei der Pro-Kopf-Leistung der Beschäftigten steht Brandenburg besser da als der Durchschnitt der alten Bundesländer! Nur Berlin ist deutlich besser.

ver.di. **Gemeinsam stärker**

Angleichung Ost-West.
ver.di. **Handel(n)** in Brandenburg



Und wo bleibt Brandenburg?

Deshalb fordern wir:

1. Wir brauchen für das gesamte Land Brandenburg einen ersten Schritt bei der Angleichung der Sonderzahlungen!
2. Wir sind bereit, bei den weiteren Angleichungen zu differenzieren!

Die Arbeitgeber wollen das nicht! Ihr bisheriges Angebot will nur das Stadtgebiet von Potsdam angleichen - mehr nicht! – Eine Frechheit!

Du findest, du hast mehr verdient? Du möchtest mit den Berlinern gleichbehandelt werden?

Dann sei dabei und mach mit! Setz dich gemeinsam mit deinen Kolleginnen und Kollegen für mehr Gerechtigkeit und bessere Tarife in Brandenburg ein!

ver.di – Gemeinsam. Besser. Stärker!

ver.di

■ Beitrittserklärung

■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße Hausnummer

PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: _____

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)

bis bis

Praktikant/in Altersteilzeit

bis bis

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges: _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZZ0000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

BIC

IBAN

gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

W-3272-03-1113

Angleichung Ost-West.
ver.di. Handel(n) in Brandenburg

